



KINOORIENT

LAUNISCHER SOMMER

Jiří Menzel, Tschechoslowakei

Do 11.8. 15.00 h **SeniOrient** ●
Fr 12.8. 20.30 h

Sommer aus der Sicht des
Badehauses. Komödienklassiker.

ANIMAL

Cyril Dion, Frankreich

Sa 13.8. 20.30 h **Premiere** ●
Mo 15.8. 20.30 h

Bella und Vipulan machen sich auf
die Reise zu Mensch und Natur.

UTAMA

Alejandro Loayza Grisi, Bolivien

So 14.8. 19.00 h **Verpasst?** ●
Mi 31.8. 20.30 h

Im bolivianischen Hochland lebt ein
älteres Paar. Traumhafte Bilder.

LES DEMOISELLES DE ROCHEFORT

Jacques Demy, Frankreich

Do 15.9. 15.00 h **SeniOrient** ●

Catherine Deneuve und Françoise
Dorleac als verliebte Zwillinge.

FLEE

Jonas Poher Rasmussen, Dänemark

Mo 22.8. 20.30 h **Premiere** ●
Mi 24.8. 20.30 h

Flucht aus Afghanistan und Leben
in Dänemark. Dokumentaranimée.

THE APPLE DAY

Mahmoud Ghaffari, Iran

So 11.9. 19.00 h **Premiere** ●
Mo 12.9. 20.30 h

A wie Apfel in der Schule. Einblick
in den iranischen Alltag. Bewegend.

DRII WINTER

Michael Koch, Schweiz

Fr 2.9. 20.30 h **Premiere** ●
So 4.9. 19.00 h

Unberechenbare Liebe am Hang im
Bergdorf in den Schweizer Alpen.

MAHATAH

Sandra Gysi, Ahmed A. Mohsen, CH

Mi 14.9. 20.00 h **Vorpremiere** ●

HB Zürich und Kairo in einer intimen
Betrachtung – mit Gespräch.

UN AUTRE MONDE

Stéphane Brizé, Frankreich

Sa 3.9. 20.30 h **Premiere** ●
Mo 5.9. 20.30 h

Wie bringt einer Familie und Beruf
erfolgreich unter einen Hut.

PAOLO CONTE

Giorgio Verdelli, Italien

Do 25.8. 20.00 h **Serata italiana** ●
Fr 26.8. 20.30 h **Premiere** ●
Sa 27.8. 20.30 h
So 28.8. 19.00 h

Italianità pur mit dem Cantautore,
der für und mit der Musik lebt. Zum
Auftritt mit italienischem Apéro.

IL GIARDINO DEL RE

Silvio Soldini, Italien

Mi 17.8. 20.30 h **Premiere** ●
Fr 19.8. 20.30 h
Sa 20.8. 20.30 h
So 21.8. 19.00 h
Mo 29.8. 20.30 h

Identität, Schicksal, Entfremdung:
Ein Unfall provoziert bei erfolgrei-
cher Anwältin existenzielle Fragen.

Do 11.8. 15.00 h **LAUNISCHER SOMMER**

Fr 12.8. 20.30 h **LAUNISCHER SOMMER**

Sa 13.8. 20.30 h **ANIMAL**

So 14.8. 19.00 h **UTAMA**

Mo 15.8. 20.30 h **ANIMAL**

Mi 17.8. 20.30 h **IL GIARDINO DEL RE**

Fr 19.8. 20.30 h **IL GIARDINO DEL RE**

Sa 20.8. 20.30 h **IL GIARDINO DEL RE**

So 21.8. 19.00 h **IL GIARDINO DEL RE**

Mo 22.8. 20.30 h **FLEE**

Mi 24.8. 20.30 h **FLEE**

Do 25.8. 20.00 h **PAOLO CONTE (Apéro)**

Fr 26.8. 20.30 h **PAOLO CONTE**

Sa 27.8. 20.30 h **PAOLO CONTE**

So 28.8. 19.00 h **PAOLO CONTE**

Mo 29.8. 20.30 h **IL GIARDINO DEL RE**

Mi 31.8. 20.30 h **UTAMA**

Fr 2.9. 20.30 h **DRII WINTER**

Sa 3.9. 20.30 h **UN AUTRE MONDE**

So 4.9. 19.00 h **DRII WINTER**

Mo 5.9. 20.30 h **UN AUTRE MONDE**

6. bis 10.9. FESTIVAL FANTOCHE

So 11.9. 19.00 h **THE APPLE DAY**

Mo 12.9. 20.30 h **THE APPLE DAY**

Mi 14.9. 20.00 h **MAHATAH (Gäste)**

Do 15.9. 15.00 h **DEMOISELLES DE R.**



Premiere
THE APPLE DAY

Mahmoud Ghaffari, Iran

Spielfilm, 97 Minuten – ab 12 Jahren

A steht für Apfel, das lernt Mahdi gleich am ersten Schultag und willigt sofort ein, der Klasse zum Apfeltag einen ganzen Korb der rot leuchtenden Früchte mitzubringen. Sein älterer Bruder Saeed und sein Vater verkaufen schliesslich jeden Tag mehrere Kilo in den Strassen, die durch die unwirklich anmutenden Hochhausneubauten des Teheraner Vororts führen. Die Mutter der beiden Jungen verdient derweil Geld als Wäscherin. Als dem Vater der Kleinstaster geklaut wird, gerät das prekäre Gefüge der Familie ins Wanken, und Saeed fühlt sich verantwortlich den versprochenen Apfelkorb für seinen kleinen Bruder aufzutreiben. In einem vielschichtigen Gewebe neorealistisch gehaltener Handlungsstränge erzählt Mahmoud Ghaffari von einem Aufbruch mit Rückschlägen und von liebevollem Zusammenhalt. Ein intimer und bewegender Einblick aus Kindersicht in den Alltag in Teherans Quartieren für Jugendliche wie Erwachsene.

Premiere
IL GIARDINO DEL RE

Silvio Soldini, Italien

Spielfilm, 117 Minuten, I/d/f

Die erfolgreiche Wirtschaftsanwältin Camilla arbeitet in der unterkühlt-emotionalen Welt der multinationalen Hochfinanz in Mailand. Sie geht völlig auf in ihrem Job. So bleibt kaum Zeit für die Beziehung zu ihrem Liebhaber und für ihre rebellische 19-jährige Tochter.



Da gerät Camilla in einer regnerischen Nacht in einen Unfall, bei dem ein junger Mann ums Leben kommt. Er hat keine Papiere bei sich. Wer war er? Weshalb kennt ihn niemand? Camilla beginnt nachzuforschen, Spuren des Sans-Papiers zu suchen. Der Unfall, für den sie sich mitverantwortlich fühlt, lässt sie nicht mehr los – in dieser Nacht hat sich ein seelischer Riss in ihr aufgetan, alte Erinnerungen und tief verborgene Gefühle bahnen sich unaufhaltsam einen Weg in Camillas Herz und Gedanken. Silvio Soldini (Pane e Tulipani) betrachtet hier stimmig eine weitere Facette unseres Alltags.

KINO ORIENT

Landstrasse 2, Baden-Wettingen
Infos und Tickets gibt's online:

www.orientkino.ch

Premiere
FLÉE

Jonas Poher Rasmussen, Dänemark

Animationsfilm, 94 Minuten, Dänisch/d/f

Ein dokumentarischer Animationsfilm zur Einstimmung aufs Fantoche-Festival, das vom 6. bis 10. September auch im Orient zu Gast ist. Der Akademiker Amin lebt in Dänemark. Bislang hat er sich stets geweigert, über seine Herkunft zu sprechen. Doch jetzt steht Amin an einem Wendepunkt: Er und sein Lebensgefährte wollen zusammenziehen und heiraten. Amin spürt, dass er sich seiner Vergangenheit und seinen Erinnerungen nun stellen muss: Er war noch ein Junge, als er mit Mutter und Bruder aus Afghanistan geflüchtet ist. Schliesslich ist Amin als 16-Jähriger allein in Dänemark gelandet, auf der Suche nach Sicherheit und Geborgenheit, mit der Hoffnung auf eine lebenswerte Zukunft.

Premiere
PAOLO CONTE – VIA CON ME

Giorgio Verdelli, Italien

Musikfilm, 100 Minuten, I/d – altersfrei

Italianità pur, mit einem der grössten Cantautore, dem man kaum je so nah kam, gleichzeitig seine Lieder geniesesen konnte. Paolo Conte ist einer der bekanntesten italienischen Liedermacher. Seine Musik erzählt Geschichten und weckt Emotionen, so wie es gute Filme können. Seine Lieder lassen Bilder in uns entstehen, zeichnen einen imaginären Atlas der Seele aus Melodie und Poesie. Giorgio Verdellis Musikdokumentation bringt uns diesen vielseitigen Mann näher, nimmt uns mit auf eine Reise durch fast 50 Jahre seines Lebens und seiner musikalischen Karriere. Seine Texte und seine Musik verweben sich mit den Liedern, den Konzerten, den Kommentaren. Verdelli durfte Contes persönliches Archiv nutzen, das zahlreiche Aufnahmen seiner Konzerte auf internationalen Tourneen und vielen weitere Momenten seiner einzigartigen Karriere umfasst.



Der Filmtreffpunkt mit Kinobar

Proud Members erhalten das Monatsprogramm nach Hause und Tickets zu ermässigtem Eintritt. Sie tragen zur Existenz des Filmtreffs bei.

Premiere

DRII WINTER

Michael Koch, Schweiz

Spielfilm, 137 Minuten, Dialekt /d/f

In einem entlegenen Bergdorf, hoch in den Schweizer Alpen, wird die noch junge Liebe zwischen Anna und Marco auf die Probe gestellt. Anna ist im Dorf aufgewachsen und hat eine Tochter aus einer früheren Beziehung, während Marco als Aussenseiter ins Tal gekommen ist, um den Bauern bei der harten Arbeit an den steilen Hängen zu helfen. Zusammen erfahren sie das Glück einer neuen Liebe und einer kleinen Familie. Doch als Marco plötzlich die Kontrolle über seine Impulse verliert und sein Verhalten immer unberechenbarer wird, brechen alte Spannungen in der Dorfgemeinschaft wieder auf. «Breaking the Waves» in den Schweizer Alpen. Im Wechsel der Jahreszeiten und gegen alle Widerstände kämpft Anna um Marco und bewahrt sich dabei eine Liebe, die selbst den Tod überstrahlt.

Premiere

UN AUTRE MONDE

Stéphane Brizé, Frankreich

Spielfilm, 96 Minuten, F/d

Ein Firmenchef, seine Frau und seine Familie zu einem Zeitpunkt, zu dem die beruflichen Entscheidungen des Mannes das Leben aller anderen auf den Kopf zu stellen droht. Philippe Lemesle und seine Frau stehen kurz vor der Trennung, denn ihre Liebe hält dem



Druck seiner Arbeit nicht mehr länger stand. Als erfolgreicher Manager eines Industriekonzerns kann Philippe den widersprüchlichen Anforderungen seiner Vorgesetzten kaum noch gerecht werden: Gestern noch sollte er leiten, heute soll er wieder ausführen. Für Philippe ist die Zeit gekommen, sich für sein eigenes Bedürfnisse einzusetzen.

SeniOrient

EIN LAUNISCHER SOMMER

Jiří Menzel, Tschechoslowakei 1968

Filmkomödie, 74 Minuten, Tschech./d/f

Sommer auf dem Lande in der beschaulichen Tschechoslowakei: Die Leidenschaft ist für den Badehausbesitzer Antonín und dessen Freunde zu einer Sache der Betrachtung geworden. Die Drei geben sich der Reflexion, der sie umgebenden Schönheit und der Nostalgie ihrer provinziellen Welt hin, bis sie eines Tages die Zirkus-Karawane erreicht. Klassisches Kino und eines der Meisterstücke des 2020 verstorbenen Jiří Menzel.

Verpasst?

UTAMA

Alejandro Loayza Grisi, Bolivien

Spielfilm, 87 Minuten, Quechua/SP/d/f

Im trockenen bolivianischen Hochland der Anden lebt ein älteres Quechua-Ehepaar. Mitten in einer Dürre erkrankt Virginio und verbringt seine letzten Tage im Wissen um seinen bevorstehenden Tod damit, seine Krankheit vor Sisa zu verbergen. Alles verändert sich durch die Ankunft des Enkels Clever, der mit Neuigkeiten kommt. Die drei stellen



sich auf unterschiedliche Weise der Dürre, den Veränderungen und dem Sinn des Lebens. Ihr Leben ist einfach und eng verbunden mit der Natur.

Premiere

ANIMAL

Cyril Dion, Frankreich

Dokumentarfilm, 105 Minuten, F, E/d

Mit «Demail» hatte uns Cyril Dion eingeladen zu einer Reise zu brennenden Fragen der Gegenwart. Jetzt schickt er zwei 16-Jährige los, die zur Generation, gehören, der stärker als anderen bewusst ist, dass unsere Welt aufgrund des Klimawandels zu einem unbewohnbaren Ort werden könnte. Auf einer Reise rund um den Globus begreifen sie, dass der Mensch zu lange geglaubt hat, von der Natur getrennt leben zu können – obwohl er selbst Teil von ihr und mit allen anderen Lebensformen verbunden ist. Und die beiden erkennen, dass die Rettung der Artenvielfalt auch die Menschheit retten kann.

SeniOrient

LES DEMOISELLES DE ROCHEFORT

Jacques Demy, Frankreich 1967

Musikalische Komödie, 127 Minuten, F/d

Die Zwillingsschwestern Delphine und Solange (Catherine Deneuve, Françoise Dorléac) aus der Kleinstadt Rochefort leben für die Musik, für ihren Traum einer grossen Karriere in Paris und für die Hoffnung auf die grosse Liebe. Doch die jungen Frauen sind mit ihren Wünschen nicht allein.



Vorpremiere mit Filmgespräch
MAHATAH – SIDE STORIES FROM MAIN STATIONS

Sandra Gysi, Ahmed Abdel Mohsen, CH

Filmessay, 79 Min., D/ARAB/d – ab 12 J.

Bahnhöfe sind Inseln, losgelöst zwischen Welten und Zeiten. In der Hitze Kairos hilft Gelassenheit, in Zürich die Klimaanlage oder ein Tanz. An beiden Orten beleben Menschen mit Passion ihren kleinen Kosmos. In Episoden verdichtet sich der Film zu einem kollektiven Rhythmus des Alltags, dessen gemeinsame Poesie eine universell menschliche Kraft entfaltet. Bis der nächste Zug einfährt oder den Bahnhof verlässt, ist die Welt vereint in «Mahatah». An der Vorpremiere dieses faszinierenden Bahnhofessays werden Sandra Gysi und Ahmed Abdel Mohsen zum Gespräch mit dem Publikum anwesend sein.

Programmation: Walter Ruggie

Postadresse: Kino Orient, Limmatau 9 5408 Ennetbaden – 056 430 12 39

Kinomiete: Das Kino lässt sich für private Vorführungen auch mieten.